

Teilnahmebedingungen für Eishockey-Trainingseinheiten von JPHockey, Stand: 01.01.2025

Mit der Anmeldung werden folgende Teilnahmebedingungen anerkannt und wirksam:

- 1. Die Teilnahme an allen Trainingseinheiten erfolgt auf eigene Gefahr. JPHockey haftet nicht für während des Trainings erlittene Verletzungen und/oder Unfälle. Die Teilnehmer/innen müssen über eine Krankenversicherung oder andere Versicherungen verfügen, die Leistungen im Falle selbst erlittener Sportverletzungen erbringt und außerdem die Haftpflicht gegenüber Dritten abdeckt.
- 2. Bei Buchungen gilt die zeitliche Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen (E-Mail).
- 3. Die vereinbarten Gebühren sind spätestens vor den Trainingseinheiten zu entrichten. Eine Anzahlung oder Überweisung im Vorfeld ist natürlich auch möglich. Mit eingegangener Anzahlung ist der Trainings- platz reserviert.
- 4. Anmeldungen sollen schriftlich (per E-Mail) erfolgen. Die Anmeldung gilt als wirksam, wenn sie per E-Mail bestätigt wurde. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auch auf anderen Kanälen erfolgen.
- 5. Sollten Trainingseinheiten aufgrund von höherer Gewalt oder technischen Defekten ausfallen, so entfällt diese ersatzlos. Die Einheit entfällt darüber hinaus auch bei einer Verhinderung des Trainers (z.B. Krankheit oder anderer Grund) oder bei einer nachträglichen Absage der Eiszeit durch den Betreiber der Eissporthalle. Da das Training in diesem Fall nicht durchgeführt werden kann, entfällt selbstverständlich auch die Teilnahmegebühr. Bereits gezahlte Anzahlungen werden zurückerstattet. Der Teilnehmer wird, sofern möglich, entsprechend frühzeitig über diesen Zustand informiert. Der Teilnehmer kann dann an einer anderen Einheit teilnehmen. Es besteht in allen Fällen kein Anspruch auf Schadenersatz.
- 6. Sollte eine zu geringe Anzahl von Anmeldungen vorliegen, so kann ein Training abgesagt werden (Ausnahmefall). Der Teilnehmer wird, sofern möglich, frühzeitig über diesen Zustand informiert. Der/die Teilnehmer/in kann dann an einem anderen Training teilnehmen.
- 7. Jede/r Teilnehmer/in hat den Anweisungen der Trainer zu folgen. Folgt der Teilnehmer / die Teilnehmerin den Anweisungen nicht, so kann der /die Teilnehmer/in vom Training / der jeweiligen Trainingseinheit ausgeschlossen werden. Sollte ein Teilnehmer / eine Teilnehmerin andere Teilnehmer/-innen in der Ausübung des Trainings absichtlich beeinträchtigen, so kann ebenso ein Ausschluss erfolgen. Die Kursgebühr wird in vollem Umfang fällig. Spieler/innen die wiederholt Anweisungen missachten können komplett von den Kursen ausgeschlossen werden. Wir setzen hierbei einen fairen und freundlichen Umgang der Teilnehmer untereinander voraus.
- 8. Es wird keine Haftung für Verlust von Wert- und Ausrüstungsgegenständen oder ähnlichem übernommen.
- 9. Es erfolgt die Bezahlung einer Dienstleistung bzw. eines Services. Der Ablauf sieht wie folgt aus:
- Anmeldung Dienstleistung (Training wird durchgeführt) Gebühr wird fällig. Kann der Kurs seitens des Veranstalters nicht durchgeführt werden, so wird auch keine Teilnahmegebühr fällig. Es besteht kein Anspruch auf Schadenersatz. Der/die Teilnehmer/in kann dann an einem anderen Kurs teilnehmen.
- 10. Nach der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung der Teilnahme. Können Spieler/innen nicht an einer bestätigten Trainingseinheit teilnehmen, so muss der Kurs ordnungsgemäß, schriftlich per E-Mail oder telefonisch, abgesagt werden. Grundsätzlich gilt: Wird ein angemeldeter und bestätigter Kurs abgesagt, so werden die Kursgebühren in vollem Umfange fällig. In begründeten Ausnahmefällen sind Kulanzregelungen möglich.
- 11. Aus organisatorischen und Kostengründen können Trainingseinheiten, die an einem Tag stattfinden, zusammengelegt, auf eine andere Zeit verlegt oder Spieler von einem in eine andere Einheit umgelegt werden, damit Spieler auf ähnlichem Leistungsstand zusammen trainieren und/oder wir die Eiszeiten effektiver nutzen können. Der Teilnehmer wird hierüber selbstverständlich informiert.
- 13. Spielereltern oder andere Begleitpersonen können sich auf eigene Gefahr die Trainingseinheiten ansehen. JPHockey haftet nicht für evtl. Verletzungen/Unfälle die aus z.B. Torschüssen, Pässen, abgelenkten/abgefälschten Torschüssen/Pässen oder Stürzen o.a. entstehen.

Darüber hinaus haftet JPHockey auch nicht für Verletzungen und

Unfälle die evtl. andere Zuschauer erleiden können. Hier haftet der Verursacher (Teilnehmer/innen bzw. die Erziehungsberechtigten). Es sollten entsprechende Haftpflichtversicherungen vorhanden sein.

14. Die Teilnehmer, bzw. sein/e gesetzlichen Vertreter/Erziehungsberechtigten, er- teilen Ihr Einverständnis, dass eventuell erstellte Aufnahmen des Teilnehmers / der Teilnehmerin in Bild und/oder Film im Internet, Social Media und / oder auf Printmedien verwendet werden dürfen.



